

Donaumöwe-Schützen steigen in die Bezirksliga auf

Die erste Luftgewehr-Mannschaft der Donaumöwe Barbing hat das große Ziel "Aufstieg" endlich verwirklichen können und steigt erstmals in der fast 60-jährigen Vereinsgeschichte in die Bezirksliga auf. Die Anspannung war am Tag der Aufstiegswettkämpfe sogar für die vielen Vereinsmitglieder, die als Fans zum Gauschießstand Höhenhof mitgereist waren, mehr als spürbar. Als der letzte Schuss gefallen war und bekannt wurde, dass man hinter Laaber den zweiten Platz, der zum Aufstieg berechtigt, erreicht hatte, war die Freude und Erleichterung groß. Diesen krönenden Saisonabschluss hatten sich die vier Schützen Patricia Moser, Felix Danner, Tobias Raith und Moritz Zach redlich verdient.

Während man sich in den beiden Jahren zuvor trotz starker Leistungen jeweils mit den Plätzen hinter den späteren Aufsteigern begnügen musste, schloss man diese Saison die Hauptrunde der Gauliga ungeschlagen mit 16:0 Punkten und einem Ergebnisdurchschnitt von 1498 Ringen ab und qualifizierte sich somit für die Aufstiegswettkämpfe. In der Hauptrunde erreichte Patricia Moser einen Ringdurchschnitt von 381 Ringen, Felix Danner und Moritz Zach jeweils einen Durchschnitt von 373 Ringen und Tobias Raith schoss durchschnittlich 371 Ringe. An den beiden Aufstiegswettkämpfen nahmen, neben der Donaumöwe, noch fünf weitere Vereine teil. Trotzdem konnten alle Schützen der Donaumöwe dem nicht zu vernachlässigen Druck standhalten und knüpften souverän an ihre Leistung der Hauptrunde an. Beide Durchgänge schloss man folglich mit zwei sehr starken Ergebnissen von 1491 und 1499 Ringen erfolgreich auf Platz zwei ab und konnte dadurch die anderen Vereine auf Distanz halten.

Die Schützen um Mannschaftsführer Andreas Rogner sehen der kommenden Saison gespannt und zugleich zuversichtlich entgegen und freuen sich auf die Herausforderung Bezirksliga.

Bericht: Christian Danner

Foto: Alexander Moser (von links: Patricia Moser, Tobias Raith, Felix Danner)

